

## Einweihung der Gedenktafel und der neuen Museumsräume in der Pfarre

Anlässlich des 200. Jahrestages der Völkerschlacht bei Leipzig und des 222. Geburtstages von Friedrich Förster am 24. September fand in Münchengosserstädt eine Feierstunde statt, in der auch die neuen Museumsräume der Öffentlichkeit vorgestellt wurden. Folgende Einladung wurde an die Haushalte verteilt:

*"Liebe Bürgerinnen und Bürger von Münchengosserstädt,*

*Die Völkerschlacht vor den Toren Leipzigs im Herbst 1813 markierte einen entscheidenden Wendepunkt der Befreiungskriege gegen die napoleonischen Truppen. Anlässlich des 200. Jahrestages dieses Ereignisses und im Gedenken an den ehemaligen Münchengosserstädter Einwohner Friedrich Förster, der als Lützower Jäger an den Befreiungskriegen teilnahm, wurde in seinem Geburtshaus eine kleine Ausstellung erstellt. Feierlich soll diese am 21.09.2013 um 15:00 Uhr eröffnet werden. Dazu möchten wir Sie recht herzlich einladen.*

...

*Gleichzeitig können Sie die durch Fördermittel ermöglichten Sanierungsmaßnahmen und neuen Nutzungsmöglichkeiten des ehemaligen Pfarrhauses in Augenschein nehmen.*

..."

(Günter Wollmerstädt)

Vorausgegangen waren Monate intensiver Arbeit der ausführenden Betriebe, die die Pfarre vom Dachboden bis hinunter in das Erdgeschoss umgestaltet hatten, und der Mitglieder des Geschichtsvereines.

Es stand vor uns die Aufgabe, die komplette Präsentation in der Pfarre den neuen räumlichen Möglichkeiten anzupassen und in den Verbund der aktuellen Feierlichkeiten zur Würdigung der Völkerschlacht mit einzubeziehen.

Unterstützung erhielten wir dabei vom LRA Apolda, vom Verein "Institut für militärgeschichtliche Forschung Jena 1806" sowie vom Heimatverein. Auch wurden Fördermittel von der Sparkasse mit eingesetzt.

Nun war es soweit. Die neu gestalteten Räume wurden "auf Hochglanz" gebracht und der Pfarrgarten sowie das Außengelände "chick" gemacht. Der feierlichen Eröffnung stand nun nichts mehr im Wege. Der Heimatverein sorgte für



das leibliche Wohl der Gäste während der Feier. Danke dafür!

Bild Vorseite oben:

Neue Räume im nun ausgebauten Dachgeschoss wurden eingerichtet. Hier findet die Heimatgeschichte eine neue Heimstatt.



Bild Vorseite unten:

Rundgang mit unserem Landrat Hans-Helmut Münchberg und dem Saaleplatte-Bürgermeister Jörg Hammer.

Bild oben:

Sekt zur Eröffnung, serviert von Regina Wollmerstädt, Geschichtsverein.



Bild Mitte:

Festreden von Jörg Hammer und Hans-Helmut Münchberg zur feierlichen Tafleinweihung vor der Pfarre.

Bild unten:

Nun ist es soweit, die Plane fällt.





Bild oben:

Ansprache von Günter Wollmerstädt, Vorsitzender des Geschichtsvereines.



Bild Mitte:

Ansprache von Ulrike Magirus-Kuchenbuch, Geschichtsverein. Sie thematisierte die Verantwortung des Einzelnen in der Gesellschaft am Beispiel von Friedrich Förster in seiner Zeit der napoleonischen Fremdherrschaft.



Bild unten:

Die neuen Räume sind nun offiziell eröffnet. Günter Wollmerstädt führt durch die Ausstellung.





Bild oben:

Die neuen Präsentationen und Räume werden von den Gästen und Besuchern /Einwohnern des Ortes interessiert begutachtet und lebhaft diskutiert.



Bild Mitte:

Das Wetter ist freundlich. Für das leibliche Wohl wird durch den Heimatverein gesorgt. Auch werden hier neue Kontakte geknüpft.



Bild unten:

Nun ist alles fertig. Der Platz um die Tafel ist fertig. Die Pfarre präsentiert sich freundlich und "top in Schuss" den Besuchern und Einwohnern von Münchengosserstädt.

Danke an alle, die zum erfolgreichen Gelingen beigetragen haben!



Aufgeschrieben von  
Dr. Peter Mader, am 5. Oktober 2013